



# Fragenkatalog

für die Stellungnahme der\*des Gastgeberin\*Gastgebers  
im Georg Forster-Forschungsstipendienprogramm

Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen in der vorgegebenen Reihenfolge in Form einer 1 – 2 Seiten langen gutachterlichen Stellungnahme, und legen Sie diese der unterschriebenen Forschungsplatzzusage bei. Diese Informationen sind für die Mitglieder unseres Auswahlausschusses wichtig, um sich ein sachgerechtes Urteil über die wissenschaftliche Qualifikation der\*des Bewerberin\*Bewerbers bilden zu können. Für Anträge in den Ingenieurwissenschaften, der Mathematik und der Physik reichen Sie Ihre Stellungnahme bitte nach Möglichkeit auf Englisch ein.

- 1. Kennen Sie die\*den Bewerberin\*Bewerber persönlich oder haben Sie Kontakte zu ihrem\*seinem derzeitigen Institut?**
- 2. Wie beurteilen Sie den wissenschaftlichen Werdegang und die bisherigen wissenschaftlichen Leistungen der\*des Bewerberin\*Bewerbers?**  
Bitte gehen Sie dabei insbesondere auf folgende Faktoren ein: Zielstrebigkeit, Mobilität, fachliche Breite, wissenschaftliche Produktivität, Zukunftsperspektiven.
- 3. Wie beurteilen Sie die Qualität der von der\*dem Bewerberin\*Bewerber benannten Schlüsselpublikationen?**  
Bitte gehen Sie dabei insbesondere auf folgende Faktoren ein: Originalität, Innovationsgrad, Bedeutung für die Weiterentwicklung des Fachgebietes, Eigenanteil der\*des Bewerberin\*Bewerbers (bei Mehrautorenpublikationen).
- 4. Sind Ihnen die Referenzgutachter\*innen der\*des Bewerberin\*Bewerbers bekannt und wie schätzen Sie diese ein?**
- 5. Wie bewerten Sie das vorgelegte Forschungsvorhaben der\*des Bewerberin\*Bewerbers?**  
Bitte gehen Sie dabei insbesondere auf folgende Faktoren ein: Aktualität, Originalität, Fokussierung, wissenschaftliche (methodische) Qualität, Durchführbarkeit am Gastinstitut, Möglichkeiten der wissenschaftlichen Weiterentwicklung der\*des Bewerberin\*Bewerbers, Erfolgsaussichten im beantragten Förderzeitraum.
- 6. Inwieweit haben Sie oder andere Personen bei der Entstehung des vorgelegten Forschungsvorhabens mitgewirkt? Welche Überschneidungen wird es zu weiteren Arbeiten an Ihrem Institut geben?**
- 7. Inwieweit sind die erwarteten Ergebnisse des beantragten Forschungsaufenthalts sowie die erlernten Methoden und Techniken für die weitere Entwicklung des Herkunftslandes oder der Herkunftsregion relevant?**
- 8. Ausreichende deutsche und/oder englische Sprachkenntnisse sind für eine erfolgreiche Durchführung des geplanten Forschungsvorhabens in Deutschland essentiell. Wie und auf welcher Basis beurteilen Sie die schriftlichen und mündlichen Sprachkenntnisse der\*des Bewerberin\*Bewerbers?**

*Nur bei Anträgen von **erfahrenen Forschenden** zu beantworten:*

- 9. Wie beurteilen Sie das eigenständige wissenschaftliche Profil der\*des Bewerberin\*Bewerbers?**